

Stuttgart/Madrid, 12.07.2019

DGNB kooperiert in Spanien: Green Building Council España wird neuer Partner

Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e.V. und das Green Building Council España (GBCe) haben eine umfassende Partnerschaft vereinbart. Im Rahmen des DGNB Tags der Nachhaltigkeit am 25. Juni 2019 in Stuttgart sowie am 11. Juli in Madrid unterzeichneten beide Organisationen entsprechende Kooperationsverträge. Im Zuge der Zusammenarbeit wird unter anderem das DGNB System zur Zertifizierung von nachhaltigen Gebäuden für den spanischen Markt adaptiert. Auch eine Verknüpfung mit dem von GBCe entwickelten System VERDE ist geplant. Das Council wird künftig als Zertifizierungsstelle bei DGNB-zertifizierten Projekten in Spanien fungieren. Übergeordnetes Ziel der Partnerschaft ist die Etablierung eines gemeinsamen europäischen Verständnisses für die Anforderungen des nachhaltigen Bauens.

„Wir sind froh und stolz, dass wir die Partnerschaft mit dem GBCe in einer solch umfassenden Form umsetzen konnten“, sagt Dr. Christine Lemaitre, Geschäftsführender Vorstand der DGNB. „Einerseits liegen wir mit unseren europäisch geprägten inhaltlichen Ansätzen und thematischen Schwerpunkten auf gleicher Wellenlänge. Außerdem hat GBCe über ihr eigenes System VERDE bereits umfangreiche Erfahrungen in der Gebäudezertifizierung und arbeitet auch in anderen Projekten seit Jahren erfolgreich mit uns zusammen.“

Schon 2013 hatten die DGNB und GBCe eine gemeinschaftliche Absichtserklärung unterzeichnet, die eine engere Kooperation vorsah. Der Schritt jetzt ist ungleich größer und konkreter. Schließlich bedeutet die Partnerschaft auch den umfangreichen Eintritt der DGNB Zertifizierung in den

spanischen Markt. Perspektivisch sollen weitere spanischsprachige Länder, etwa in Südamerika, hinzukommen.

„Das DGNB System mit seinem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsverständnis ist international die fortschrittlichste und die beste Antwort auf die drängendsten Herausforderungen unserer Zeit“, sagt Bruno Sauer, CEO von GBCe. „Wir sind fest davon überzeugt, dass es hervorragend nach Spanien passt und dass es entscheidend dabei helfen kann, das nachhaltige Bauen im Land weiter nach vorne zu bringen.“

Anerkennung der DGNB Zertifizierung bei spanischem System VERDE

Im ersten Schritt sollen zunächst die DGNB Kriterien für Neubauten im Hinblick auf lokale Besonderheiten in Spanien angepasst und in einer Pilotphase erprobt werden. Diese Adaption soll bis Mitte 2020 abgeschlossen sein. Auch andere Zertifizierungsformen der DGNB, etwa im Bereich Sanierung, für Gebäude im Betrieb oder für Quartiere sollen in Spanien zukünftig möglich sein. Die Anwendung des von der DGNB derzeit evaluierten Rahmenwerks für klimaneutrale Gebäude und Standorte ebenso.

Bei allen Projekten, die eine DGNB Zertifizierung vor Ort anstreben, wird GBCe in Zukunft die Konformitätsprüfung der eingereichten Unterlagen übernehmen. Hierbei profitiert GBCe von der umfangreichen Expertise im Umgang mit dem lokalen System VERDE. Rund um VERDE wird perspektivisch zudem ein Anerkennungsverfahren eingeführt. GBCe will dabei eine Doppelzertifizierung im spanischen Markt einführen: Jedes Projekt, das in Spanien künftig ein DGNB Zertifikat in Platin, Gold oder Silber erhält, soll demnach automatisch auch eine VERDE-Zertifizierung erhalten. „Es ist wichtig, eine übergeordnete internationale Vision mit einer lokalen Lösung zu kombinieren“, sagt Bruno Sauer. „Genau das erreichen wir mit der Doppelzertifizierung.“

Ebenfalls im Fokus der Partnerschaft steht das Thema Wissensvermittlung. So soll auch im Bereich der Fort- und Weiterbildung von Experten für nachhaltiges Bauen GBCe ab sofort erster Ansprechpartner für die DGNB in Spanien sein. Im Herbst 2019 wird es ein erstes gemeinsames Training geben, über das Branchenexperten in Spanien die Möglichkeit haben, sich zu DGNB Consultants oder Auditoren zu qualifizieren.

Auf dem Weg zu einem europäischen Nachhaltigkeitsverständnis

„Die Partnerschaft ist ein weiterer wichtiger Meilenstein auf dem Weg hin zu einem gemeinsamen europäischen Verständnis für die Anforderungen des nachhaltigen Bauens“, sagt Christine Lemaitre. Nach Österreich, der Schweiz und Dänemark ist Spanien der vierte europäische Markt, in dem die DGNB einen eigenen Systempartner hat, der die DGNB Zertifizierung vor Ort aktiv steuert. Damit wächst auch das Netzwerk von europäischen Organisationen, die auf gleiche Weise die messbaren Anforderungen einer nachhaltigen Bauweise in die jeweils lokalen Märkte tragen.

Gemeinsam mit Organisationen aus Dänemark, Frankreich, Österreich und der Schweiz hatten die DGNB und GBCe im vergangenen Jahr mit G17 bereits eine neue europäische Allianz für nachhaltiges Bauen gestartet. „Der Name G17 leitet sich vom 17. Sustainable Development Goal der Vereinten Nationen ab, das den Wert von Partnerschaften zur Erreichung der übrigen Nachhaltigkeitsziele hervorhebt“, erklärt Bruno Sauer. „Wir glauben an die Kraft von gemeinschaftlichen Initiativen, weshalb die Partnerschaft mit der DGNB für uns nur logisch und sinnvoll ist.“

Textumfang

5.039 Zeichen

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e.V.

2007 gegründet, ist die DGNB heute mit rund 1.200 Mitgliedsorganisationen Europas größtes Netzwerk für nachhaltiges Bauen. Ziel des Vereins ist es, Nachhaltigkeit in der Bau- und Immobilienwirtschaft zu fördern und im Bewusstsein der breiten Öffentlichkeit zu verankern. Mit dem DGNB Zertifizierungssystem hat die unabhängige Non-Profit-Organisation ein Planungs- und Optimierungstool zur Bewertung nachhaltiger Gebäude, Innenräume und Quartiere entwickelt, das dabei hilft, die reale Nachhaltigkeit in Bauprojekten zu erhöhen. Dabei fußt das DGNB System auf einem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsverständnis, das die Umwelt, den Menschen und die Wirtschaftlichkeit gleichermaßen einbezieht. Über die Fort- und Weiterbildungsplattform DGNB Akademie wurden zudem bereits mehr als 3.500 Personen in 40 Ländern zu Experten für nachhaltiges Bauen qualifiziert.

Green Building Council España (GBCe)

Das Green Building Council España (GBCe) ist eine international anerkannte Organisation, die die wichtigsten Stakeholder im spanischen Bausektor zusammenbringt: Experten aus Industrie, der Immobilienwirtschaft, dem öffentlichen Sektor, Universitäten und Forschungszentren, Verbände, Bauunternehmen und Projektentwickler. GBCe wurde 2008 gegründet und baut auf einer klaren strategischen Vision auf: Nachhaltigkeit messen, Fachkräfte ausbilden, politisch wirken und breit kommunizieren. GBCe steht hinter dem Zertifizierungssystem VERDE, einer Methodik, die auf einer Ökobilanzierung von Gebäuden basiert. GBCe organisierte 2014 den World Sustainable Building Congress in Barcelona, auf dem eine globale Vision für den Umgang mit dem Klimawandel im Bausektor entwickelt wurde. Seit 2014 nimmt GBCe eine Führungsrolle bei der Koordinierung und Entwicklung europäischer Innovationsprojekte im Bereich der Sanierung von Gebäuden und Städten ein.

Bildmaterial online unter www.dgnb.de/de/aktuell/pressemitteilungen

Abdruck frei – Belegexemplar an Pressestelle erbeten

Absender:

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e. V.
German Sustainable Building Council
Tübinger Straße 43 | 70178 Stuttgart
+49. 711.72 23 22-0 | info@dgnb.de

Pressekontakt:

Felix Jansen
Abteilungsleiter PR und Kommunikation
+49.711.72 23 22-32 | f.jansen@dgnb.de

Besuchen Sie uns auch im Internet:



www.dgnb.de



www.dgnb-system.de



www.dgnb-navigator.de



www.dgnb-akademie.de